

Die Helios Gaswarnanlage GWA wurde speziell entwickelt, um Parkgaragen und Ladezonen auf gefährliche Schadstoffkonzentrationen zu überwachen. Durch den Einsatz von verschiedenen Sensorelementen lässt sich die Detektion der Schadstoffe objektspezifisch auf die gegebenen Anforderungen anpassen. Darüber hinaus ist die GWA zu einem Komplettsystem erweiterbar, bestehend aus allen erforderlichen Komponenten wie unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV), Entrauchungsfunktion Leistungsteil zur Ansteuerung von Ventilatoren, optischen und akustischen Warneinrichtungen sowie einer Schnittstelle zur Einbindung in die Gebäudeleittechnik (GLT).

Beschreibung
Digitale Gaswarnanlage gemäß EN 50545, mit Software nach EN 50271 (SIL 2), verbaut in kompaktem Kunststoffgehäuse. Erweiterbar zu individueller Anlage mit Entrauchungsfunktion

Hinweis
Die Inbetriebnahme der Anlagen kann nur durch den Helios-Kunden-Service durchgeführt werden. Gaswarnanlagen sind jährlich zu warten. Details zum Leistungsumfang im Helios TGA Servicekatalog Best.-Nr. 85934.

und Lastteil, zur Ansteuerung von Abluft- und Impulsventilatoren im Schaltschrank. Steuergerät für kontinuierliche Überwachung mit Anschlussmöglichkeit für insgesamt 96 Bus-Sensoren.

Produktmerkmale

- Hohe Systemzuverlässigkeit durch permanente Überwachung der Sensoren und eine spannungsausfallsichere Speicherung aller Parameter.
- Einfache Bedienung der Steuerung durch sechs Eingabetasten und ein LCD-Display mit Klartext.
- Durchgängiges, leicht verständliches Installationskonzept für alle Komponenten.

Lieferumfang
Die Helios Gaswarnanlage ist in zwei unterschiedlichen Kompaktvarianten sowie in einer objektspezifischen, individuell abgestimmten Systemlösung verfügbar.

Kompaktvariante 1 und 2 Type GWA-C1/4 Type GWA-C2/8
Gaswarnanlage in kompaktem Kunststoffgehäuse (RAL 7035) mit Sichthaube und Kabelverschraubungen. Standardmäßige Anschlussmöglichkeit für Warneinrichtungen. Steuerausgang mit 2-10 V Signal zur bedarfsorientierten Drehzahlregelung von EC-Ventilatoren bzw. Ven-

tilatoren mit Frequenzumrichter. Zur Ansteuerung von sonstigen Ventilatoren, optimal mit der Garagen-Lüftungssteuerung LS erweiterbar. Integrierte ModBus Schnittstelle RS485 vorhanden.

Individuelle Systemlösung Type SSTG
Garagenschaltschrank mit in der Schaltschranktür integriertem Gaswarnanlagendisplay. GWA-Controller und unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) 2-10 V Ausgang möglich, für alle Funktionen und Warnmittel der Gaswarnanlage sind im Garagenschaltschrank integriert und aufeinander abgestimmt.

Alarmschwellen
Pro Sensor lassen sich bis zu vier Alarmschwellen einstellen. Drei Standardwerte für diese Alarmschwellen sind bei Auslieferung bereits voreingestellt, diese lassen sich jedoch bspw. bei der Inbetriebnahme an die Gegebenheiten vor Ort anpassen. Dabei wird bei der Überschreitung der Alarmschwelle 3 oder dem Auftreten einer Störung automatisch eine Meldung zur Weiterleitung erzeugt.

Alarmschwelle 1 und 2:
15 Minuten Mittelwertbildung
Alarmschwelle 3 und 4:
Istwert-Auslösung

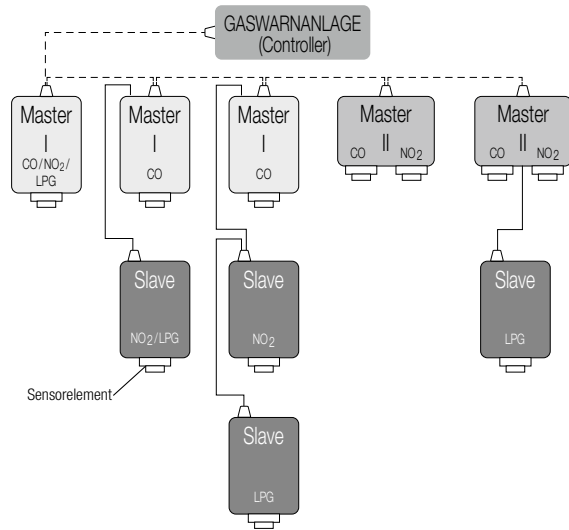
Relais
Das Steuergerät der Gaswarnanlage verfügt über eine definierte Anzahl (s. Produkttable) an potentialfreien Stör- und Alarmrelais, welche mit max. 250 V AC und 5,0 A belastet werden können. Mit den Alarmrelais lassen sich verschiedenste Komponenten wie Abluft-, Impulsventilatoren oder Warneinrichtungen den einzelnen Alarmschwellen zuordnen.

Unterbrechungsfreie Stromversorgung
Die Helios Gaswarnanlage ist um eine optimal abgestimmte, unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) erweiterbar. Ausgelegt auf die zuverlässige Funktion der Gaswarnanlage, der angeschlossenen Sensoren und der Warneinrichtungen, auch bei Stromausfall für mindestens 1 Stunde. Dabei verfügt die USV über eine Eigenüberwachung und wird für die beiden Kompaktvarianten in einem separaten Gehäuse geliefert sowie bei der individuellen Systemlösung im Schaltschrank integriert.

Type	Best.-Nr.	Spannung	Netzteil 24V DC IP65	Anschluss Sensorelemente	Störrelais	Alarm relais	Analog-Eingänge	Analog-Ausgänge	Gewicht (ohne USV)	Maße (BxHxT)	USV				
											Type	Best.-Nr.	Kap.	Maße (BxHxT)	Gewicht
Kompaktvariante 1															
GWA-C1/4	05884	1~, 230V, 50/60 Hz	6,5	96	1	4	4	2	2,7	298x260x140	GWA-USV 7,2	05887	7,2 Ah	410x260x140	7 kg
Kompaktvariante 2															
GWA-C2/8	05885	1~, 230V, 50/60 Hz	6,5	96	1	8	8	4	3,4	298x420x140	GWA-USV 7,2	05887	7,2 Ah	410x260x140	7 kg
Systemlösung															
SSTG	02499	3~, 400V, 50/60 Hz	10	96	1	max. 32	max. 32	max. 16	A.A.	A. Anfrage	GWA-USV 7,2	A. Anfrage	7,2 Ah	In Schaltschrank	7 kg

Anwendungsbeispiele für Sensoren

Maximal 96 Sensorelemente



■ Sensoren

Die Sensoren zur Detektion der Schadstoffkonzentrationen setzen sich individuell aus Sensorgehäusen und Sensorelementen zusammen.

□ Sensorgehäuse

- Sensorgehäuse aus Kunststoff (Schutzart IP65) mit Kabelverschraubungen.
- Master I und Master II: Gehäuse zur Aufnahme von max. 3 Sensorelementen. Direkter sowie indirekter Anschluss der Sensorelemente über weitere Gehäuse (Slave) möglich. Verbindung zur Gaswarnanlage über Feldbus.
- Slave: Gehäuse zur Aufnahme von einem Sensorelement. Verbindung zum Gehäuse Master I oder Master II über Lokalbus.

□ Sensorelemente

- Sensorelemente zur Montage an Sensorgehäuse Master I, Master II oder Slave.
- Verfügbare Sensorelemente: CO, NO₂ und LPG.
- Pro Gaswarnanlage ist der Anschluss von maximal 96 Sensorelementen möglich.

■ Zubehör

Bus-Schnittstelle

Schnittstelle zur Anbindung der Gaswarnanlage an die Gebäudeleittechnik (GLT) und zur Weiterleitung der Anlagenzustände. Es besteht keine Eingriffsmöglichkeit.

- für BACnet

GWA-BG BACnet Best.-Nr. 05861

Sensorgehäuse

– Master I
zum Anschluss an GWA über Feldbus und die direkte Aufnahme von einem Sensorelement. Weiterer Anschluss von max. 2 Sensorgehäusen (Slave) über Lokalbus möglich.

GWA-SG K M1 Best.-Nr. 05857

– Master II

zum Anschluss an GWA über Feldbus und direkte Aufnahme von zwei Sensorelementen. Weiterer Anschluss von max. 1 Sensorgehäuse (Slave) über Lokalbus möglich.

GWA-SG K M2 Best.-Nr. 05859

– Slave

zum Anschluss an Master I + II und direkten Aufnahme von einem Sensorelement.

GWA-SG K S Best.-Nr. 05860

Master I + II



Slave



Sensorgehäuse

	Abmessungen BxHxT	Schutzart Kunststoffgehäuse	Temperaturbereich
Master I	94x130x57	IP65	-25 bis +50 °C
Master II	130x94x57	IP65	-25 bis +50 °C
Slave	94x130x56	IP65	-25 bis +50 °C

Sensorelemente

	Messbereich	Voreingestellte Alarmschwellen gemäß EN 50545	Empfohlene Montagehöhe	Anwendung
CO	0 -300 ppm	30 / 60 / 150	1,50 m	Benzinmotoren
NO₂	0 -30 ppm	3 / 6 / 15	0,80 m	Dieselmotoren
LPG	0 -100 % UEG	10 / 20	0,30 m	Autogasmotoren

■ Planungshinweise

- 1x Warntransparent pro 500 m²
- 1x CO-, NO₂-Sensor, LPG-Sensor pro 400 m²

■ Hinweise

Die Sensorelemente sind regelmäßig zu kalibrieren oder auszutauschen.

Sensorelemente

zum Anschluss an Sensorgehäuse.

– CO

GWA-SE CO Best.-Nr. 05879

– NO₂

GWA-SE NO₂ Best.-Nr. 05881

– LPG

GWA-SE LPG Best.-Nr. 05882

Sensor



Warneinrichtungen

Optische und akustische Warneinrichtungen als 24 Volt Signalgeber, inkl. Sockel. Gehäuse aus schlagfestem Kunststoff, für Decken- und Wandmontage.

– Blitzlichthupe

BLH Best.-Nr. 04983

– Blitzlicht

BL Best.-Nr. 08216

– Warnhupe

WH Best.-Nr. 08217

BL, BLH, WH



Warntransparent

24 Volt Warntransparente mit gelben Symbolen entsprechend VDI 2053 auf weißem Hintergrund. Wahlweise mit akustischem Signal. Maße mm (B x H x T) 642 x 203 x 22

- Warntransparent

GWA-WT 1 Best.-Nr. 08213

– Warntransparent mit Akustik

GWA-WT 1S Best.-Nr. 08214

GWA-WT

